



Medien-Information 28.04.2021

Live oder virtuell – Hauptsache gemeinsam!

OB Putz und Organisatorinnen freuen sich, Startschuss am 17. Juni – jetzt noch anmelden.



„Ob live oder virtuell – Hauptsache gemeinsam!“, so lautet das schlagkräftige Motto von Anja Spies und Andrea Stadler, den beiden Organisatorinnen des Landshuter Firmenlaufs, der am 17. Juni stattfinden wird. Und das auch dann, wenn sich die Corona-Lage bis dahin noch nicht entspannt haben sollte. Denn durch die findige Idee einer Firmenlauf-„Corona-Ampel“ ist die Veranstaltung für alle Eventualitäten gerüstet. Unter Berücksichtigung der Inzidenzzahlen findet der Lauf nämlich in unterschiedlichen Szenarien statt. Von „Grün“ (Firmenlauf in gewohnter Form) bis hin zu „Rot“ (rein virtueller Lauf) – auf der Internetseite unter www.landshuter-firmenlauf.de findet man immer den aktuellen Stand der „Corona-Ampel“. Sollte es tatsächlich zu einem rein virtuellen Firmenlauf kommen, würde dieser über die „viRace-App“ funktionieren. So geht Teambuilding virtuell – jeder läuft für sich und dennoch alle miteinander. Dabei wird in der Zeit

vom 17. bis 24. Juni die Sechs-Kilometer-Strecke an dem Ort zurückgelegt, an dem man sich gerade befindet. Egal ob in der Stadt oder im Landkreis Landshut oder zu Hause.

„Mit diesem Leitsystem wollen wir den vielen treuen Firmenlauf-Fans und Unternehmen maximale Klarheit ermöglichen“, so Spies und Stadler. Obwohl die Ampel aktuell – sowie aufgrund der weiterhin unsicheren Lage möglicherweise auch noch bis zum Startschuss im Juni – auf „Rot“ steht und damit die Durchführung des beliebten Team-Events auf „rein virtuell“ hinausläuft: Spies und Stadler lassen sich davon nicht entmutigen und halten weiterhin mit viel Herzblut, Motivation und Begeisterung am Lauf fest: „Dabei sein und zamhalten ist alles. Laufen gehört zu den momentan einfachsten Möglichkeiten, sich weiterhin fit zu halten“, sind die beiden Organisatorinnen überzeugt.

Voll und ganz hinter ihnen und dem Landshuter Firmenlauf steht auch Oberbürgermeister Alexander Putz, dem sie im Beisein der Sportbeauftragten der Stadt, Sabrina Högl, am Freitag als Dankeschön für die Unterstützung und erneute Übernahme der Schirmherrschaft ein „Team Stadt Landshut“-Trainingsshirt überreichten. Mit dabei hatten sie auch den Firmenlauf-Wanderpokal für das größte Team, der wie Spies sagte, schon auf ein neues Zuhause warte. Oberbürgermeister Alexander Putz lobte Spies und Stadler für das gut organisierte und vor allem flexible Konzept, das jedem Teilnehmer, den Unternehmen und seinen Mitarbeitern größtmögliche Planbarkeit bietet: „Auch wenn vielen von uns in diesem Jahr die wunderbare Kulisse und ausgelassene Stimmung im vollen „ebm-papst“-Stadion sicherlich fehlen wird, so stellt besonders die virtuelle Möglichkeit eine prima Alternative dar“. Was Stadler nur bestätigte: Ihr zufolge könnten Risikogruppen oder Kollegen aus anderen Niederlassungen sich auch jetzt schon für „virtuell“ entscheiden und so sicher mitlaufen. Jeder virtuelle Läufer bekommt vorab ein besonderes Teilnehmerpaket nach Hause oder ins Büro geschickt. Zudem gebe es für den virtuellen Lauf keine Teilnehmerbegrenzung. „Die sportliche Aktivität und Bewegung jedes Einzelnen ist gerade in diesen Zeiten wichtiger denn je“, sagte Putz. Auch wenn das Training in Gruppen derzeit zwar leider nicht möglich sei, ergänzte der Oberbürgermeister: „Jeder Einzelne kann bereits jetzt beginnen, sich vorzubereiten, etwas für die eigene Gesundheit zu tun und damit nicht zuletzt das Immunsystem zu stärken. Das lohnt sich in jedem Fall.“

Dass der Firmenlauf, der vergangenes Jahr leider ausfallen musste, heuer vor allem aufgrund der virtuellen Möglichkeit doch umgesetzt werden kann, freut besonders auch die Sportbeauftragte, wie sie beim Termin betonte. Laut Högl wird die Stadtverwaltung ebenfalls mit von der Partie sein und im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements ein Lauf-Team „an den Start“ schicken. Trainiert werde jedenfalls schon jetzt sehr ambitioniert, informierte die Sportbeauftragte.

„Die Menschen brauchen Perspektiven und haben Lust darauf, sich mit Kollegen und Freunden zu messen“, hoben Spies und Stadler hervor. Die schon jetzt hohen Anmeldezahlen sprechen für sich: Bereits jetzt schon haben sich über 700 Teilnehmer angemeldet, die zum Startschuss ihre Laufschuhe schnüren werden. In diesem Zusammenhang dankten die Organisatorinnen den Sponsoren, die ihnen auch in dieser schwierigen Zeit die Treue halten, für die großartige Unterstützung: „Sie machen diese Laufveranstaltung überhaupt erst möglich“. Darüber hinaus möchte das Team des Landshuter Firmenlaufs heuer erstmalig auch einen Charity-Beitrag in der Region leisten und einen Euro je Teilnehmer an „Die Tafel Landshut“ spenden.

Sollte der Lauf zum Startschuss am 17. Juni ausschließlich virtuell erlaubt sein, steht Landshut vom 17. bis 24. Juni ganz im Zeichen des Firmenlaufs, wenn quer durch Landshut einzelne Teilnehmer mit ihrem Team-Shirt laufen werden. „Auf dieses Gemeinschaftsgefühl freuen wir uns“, so Spies und Stadler. „Landshut bewegen und sich begegnen mit dem gleichen Ziel“ – mehr wünsche sich das Firmenlauf-Team nicht. Und wenn dann die Ansage der „viRaceApp“ tönt: „Hinter Dir läuft Dein Chef, Du bist ihm einen Schritt voraus“, wie Stadler lächelnd sagte, sollte dies doch Motivation genug sein, zu trainieren und sich fit halten.

Detaillierte Informationen und das Anmeldeformular gibt's unter www.landshuter-firmenlauf.de. Bei Fragen können sich Interessierte per E-Mail an info@landshuter-firmenlauf.de wenden. Die Teilnahme ist bereits ab einem interessierten Mitarbeiter möglich. Für den virtuellen Lauf ist die Anmeldung bis Sonntag, 6. Juni, online möglich.

Foto:

Stadt Landshut (Abdruck mit Quellenangabe honorarfrei)

Bildunterschrift:

„Laufschuhe anziehen und mit Sicherheit gemeinsam Spaß haben – freilich coronakonform“, lautet die Devise ab 17. Juni. Oberbürgermeister Alexander Putz und die Sportbeauftragte Sabrina Högl (Zweite von rechts) freuen sich gemeinsam mit dem Veranstalter-Duo des Landshuter Firmenlaufs, Anja Spies (links) und Andrea Stadler, auf die beliebte Laufveranstaltung, die aller Voraussicht nach virtuell an den Start gehen wird.

Verfasser: AS² Events GbR, Anja Spies, Am Weinberg 12, 84095 Furth, T: 01728555147